

130 Jahre elektrotechnische Normung in Österreich



Der OVE hatte zur Sitzung in den historischen Festsaal im Ingenieurhaus geladen

Credit: OVE/M. Steiner

Fotograf: OVE/M. Steiner



Mit dem IEC-SMB tagte ein hochkarätiges internationales Normungsgremium in Wien

Credit: OVE/M. Steiner

Fotograf: OVE/M. Steiner

Utl.: Internationales, hochkarätiges Normungsgremium tagte in Wien =

Wien (OTS) - Aktuelle Themen wie Smart Manufacturing, Active Assisted Living oder Digital Transformation stehen derzeit ganz oben auf der Agenda der IEC International Electrotechnical Commission. Das Standards Management Board (SMB) als oberstes technisches Lenkungsgremium der IEC entscheidet dabei über die entsprechenden Strategien in der internationalen elektrotechnischen Normung und koordiniert die technische Arbeit von über 1000 IEC-Normungsgremien.

Zwtl.: Richtungsweisende Beschlüsse für internationale Standardisierung

Dieses hochkarätig besetzte Gremium tagte nun vom 12. bis 15. Februar 2018 in Wien. Der OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik hatte anlässlich seines Jubiläums - 130 Jahre elektrotechnische Normung in Österreich - die Mitglieder des SMB ins Haus der Ingenieure geladen. Rund 40 Expertinnen und Experten aus 15 Ländern fassten dabei richtungsweisende Beschlüsse für die

internationale elektrotechnische Standardisierung.

Einen besonderen Höhepunkt im Rahmen der SMB-Sitzung stellte der Besuch von Dr. Shu, Vorsitzender der State Grid Corporation of China dar. Sein Unternehmen gilt nach der amerikanischen Supermarkt-Kette Walmart als das umsatzstärkste Unternehmen der Welt und beschäftigt insgesamt 1,6 Mio. Mitarbeiter/innen. Chinese Grid ist mittlerweile international aktiv und unter anderem Teilhaber an Stromnetzen in Europa. Dr. Shu traf in Wien mit Vertretern des OVE und heimischer Energieunternehmen zusammen, um seine Ziele als möglicher künftiger IEC-Präsident zu erörtern und sicherte dem OVE die chinesische Unterstützung österreichischer Positionen bei aktuellen normungspolitischen Vorhaben auf internationaler Ebene zu.

Zwtl.: 130 Jahre elektrotechnische Normung in Österreich

1883 gegründet, veröffentlichte der Elektrotechnische Verein Wien – als Vorläufer des heutigen OVE – bereits im Jahr 1888 die ersten „Sicherheits-Vorschriften für elektrische Anlagen“ und war damit international gesehen einer der Vorreiter in der Welt der elektrotechnischen Normung. Der OVE war in weiterer Folge auch Gründungsmitglied der IEC im Jahre 1906.

Zwtl.: Über den OVE:

Der OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik repräsentiert alle Bereiche der Elektrotechnik und Informationstechnik und vertritt die Interessen seiner Mitglieder sowie der gesamten Branche auf nationaler und internationaler Ebene. Seine Kerngebiete sind die elektrotechnische Normung, die Zertifizierung, die Blitzortung und Blitzforschung sowie die fachliche Aus- und Weiterbildung. Der OVE ist der offizielle österreichische Vertreter bei IEC und CENELEC, den internationalen und europäischen Normungsorganisationen für die Elektrotechnik, sowie bei ETSI, der europäischen Organisation für Telekommunikationsnormen. Der OVE steht für die Förderung der Wissenschaft, die Vertretung des Berufsstandes des Elektrotechnikers und für die Sicherheit von elektrotechnischen Anwendungen. Die Aktivitäten seiner Fachgesellschaften dienen dem Erfahrungsaustausch, dem Aufbau von Expertennetzwerken und der Imagebildung.

~

Rückfragehinweis:

Österreichischer Verband für Elektrotechnik OVE

Mag. Jutta Ritsch
Pressestelle
+43 316 873-7919 Fax: +43 316 873-7917

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1455/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0026 2018-02-23/09:27

230927 Feb 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180223_OTS0026